

# *Bevölkerungsbefragung E-Book-Nutzung in Deutschland Dezember 2017*



# Zusammenfassung

## Bevölkerungsbefragung: E-Book-Nutzung in Deutschland



Der **Anteil der E-Book-Nutzer** hat sich in Deutschland in den letzten vier Jahren **auf 53 % erhöht**. Auch die Intensität der Nutzung hat sich gesteigert: 18 % lesen regelmäßig E-Books (S. 15). Enttäuschte E-Book-Nutzer gibt es kaum (3%) (S. 16).



Auf 11 % **zurückgefallen** ist **der Anteil derer, die demnächst einen Umstieg auf E-Books planen** (S. 15). Davon abgehalten hat sie bislang die Suche nach dem idealen Gerät/System. Auch warten einige noch auf sinkende Preise bei den Lesegeräten (S. 17). Der Anteil der **Ablehner von E-Books** ist in den letzten vier Jahren **konstant bei etwas über einem Drittel** geblieben (S. 15).



**E-Reader sind das am häufigsten genutzte Lesegerät** für E-Books. Der Nutzeranteil hat sich in den letzten vier Jahren auf 67 % gesteigert. E-Reader werden auch am intensivsten für die elektronische Lektüre genutzt: 37 % lesen mehrmals pro Woche oder häufiger auf einem E-Reader ihre Bücher (S. 18).



**Auf dem Markt der E-Reader spielen nur Kindle und Tolino eine größere Rolle**. Drei Viertel der E-Reader-Nutzer haben schon einmal auf einem Kindle-Geräte gelesen. Tolino hat es seit Markteinführung vor vier Jahren mit einem Nutzeranteil von 33 % auf Platz 2 geschafft (S. 21). Tolino erfreut sich dabei unter den weiblichen E-Reader-Nutzern größerer Beliebtheit (S. 23).



Tablet-PCs und Smartphones werden auch häufig zum Lesen von E-Books genutzt. **Rückläufig** hingegen **ist die Nutzung weniger portabler Endgeräte**, wie Notebooks und PCs (S. 18).

# Zusammenfassung

## Bevölkerungsbefragung: E-Books als Weihnachtsgeschenk



Bücher stehen als Weihnachtsgeschenk hoch im Kurs: Zwei Drittel der Deutschen planen, dieses Jahr zu Weihnachten Bücher zu verschenken. **20 % wollen auch elektronische Bücher (E-Books) auf den Gabentisch legen** (S. 6). Dabei werden E-Books besonders gern von Personen verschenkt, die selbst häufiger digitale Bücher lesen. In dieser Personengruppe planen sogar 43 %, ein E-Book zu verschenken (S. 8).



Für ein E-Book als Weihnachtsgeschenk spricht vor allem die **persönliche Vorliebe** des Beschenkten für **das digitale Lesen**. Auch **Umweltaspekte**, die **Modernität dieses Mediums** sowie **das einfache Besorgen** sprechen für den Kauf eines E-Books zu Weihnachten (S. 11). Dabei sind 61 % der Verbraucher, die E-Books verschenken, mit der Weitergabe eines Gutscheins zufrieden und brauchen die Möglichkeit, einen konkreten E-Book-Titel zu verschenken, nicht (S. 12).



Die **schönere Optik von gedruckten Büchern spricht am häufigsten gegen das Verschenken von E-Books** (44 %). Auch hat nicht jeder in seinem Kreis der Beschenkten einen E-Book-Leser (S. 9).



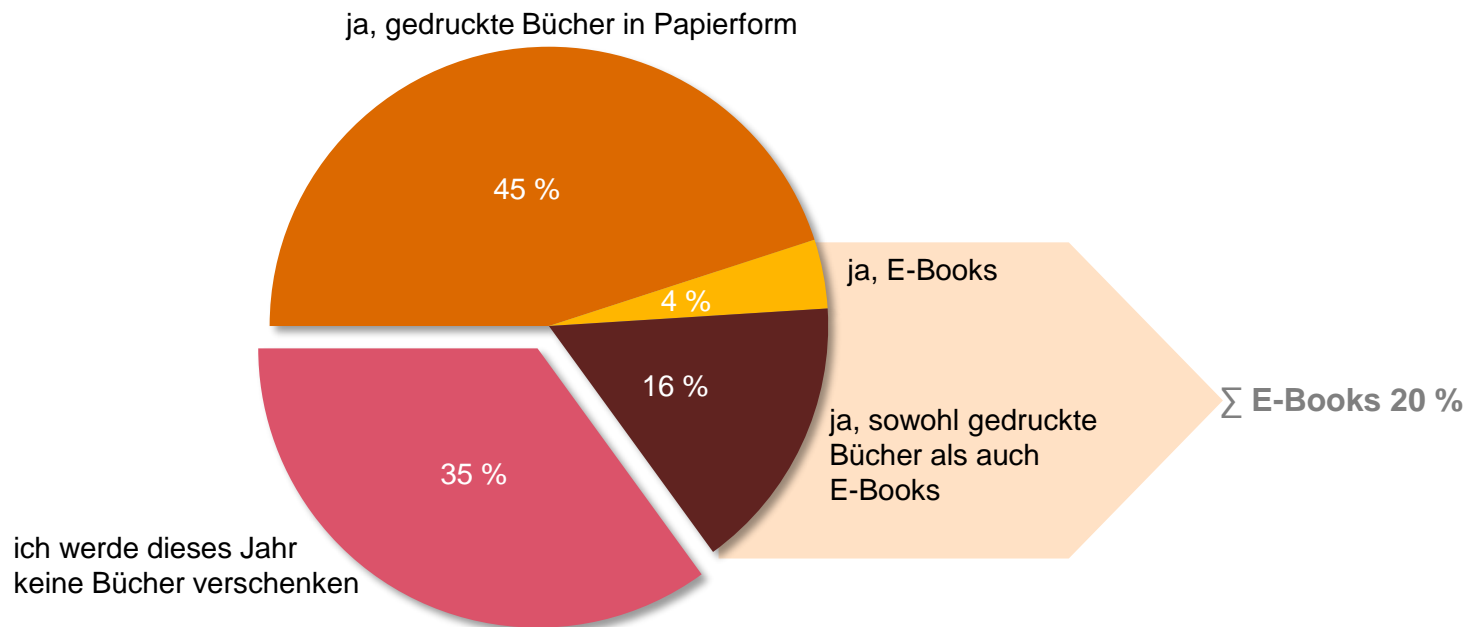
Mehr als **die Hälfte der Bundesbürger (53 %) begrüßt einen verstärkten Einsatz von E-Books in Schulen** (S. 24). Besonders aufgeschlossen zeigen sich unter 40-Jährige, Leser von E-Books und Eltern schulpflichtiger Kinder (S. 25).

# *Ergebnisse*

# Bücher als Weihnachtsgeschenk?

65 % der Deutschen planen, Weihnachten Bücher zu verschenken. Jeder Fünfte verschenkt dabei ein elektronisches Buch (E-Book).

*Werden Sie zu Weihnachten Bücher verschenken?*



Frage 1: Werden Sie dieses Jahr zu Weihnachten Bücher verschenken?  
Basis: alle Befragten, N=1.000 (Einfachnennung)

# E-Books als Weihnachtsgeschenk?

Menschen mit einfacher Bildung oder niedrigem Einkommen verschenken seltener Bücher – egal ob gedruckt oder digital.

## Werden Sie zu Weihnachten Bücher verschenken?

	höchster Bildungsabschluss*					Haushaltsnettoeinkommen*				
	Total	keiner/ Volks-/ Haupt- schule	mittlere Reife	FH- Reife/ Abitur	Studium	unter 1.000 Euro	1.000 bis unter 2.000 Euro	2.000 bis unter 3.000 Euro	3.000 bis unter 4.000 Euro	4.000 Euro und mehr
Basis	1.000	133	372	241	251	89	233	271	174	130
ja, gedruckte Bücher in Papierform	<b>45 %</b>	34 %	43 %	48 %	50 %	47 %	44 %	41 %	52 %	45 %
ja, E-Books	<b>4 %</b>	5 %	3 %	4 %	4 %	2 %	3 %	6 %	3 %	5 %
ja, sowohl gedruckte Bücher als auch E-Books	<b>16 %</b>	11 %	14 %	18 %	18 %	4 %	10 %	21 %	18 %	21 %
ich werde dieses Jahr keine Bücher verschenken	<b>35 %</b>	50 %	40 %	30 %	28 %	47 %	43 %	32 %	27 %	29 %
<b>Summe: E-Book als Weihnachtsgeschenk</b>	<b>20 %</b>	16 %	17 %	22 %	22 %	6 %	13 %	27 %	21 %	26 %

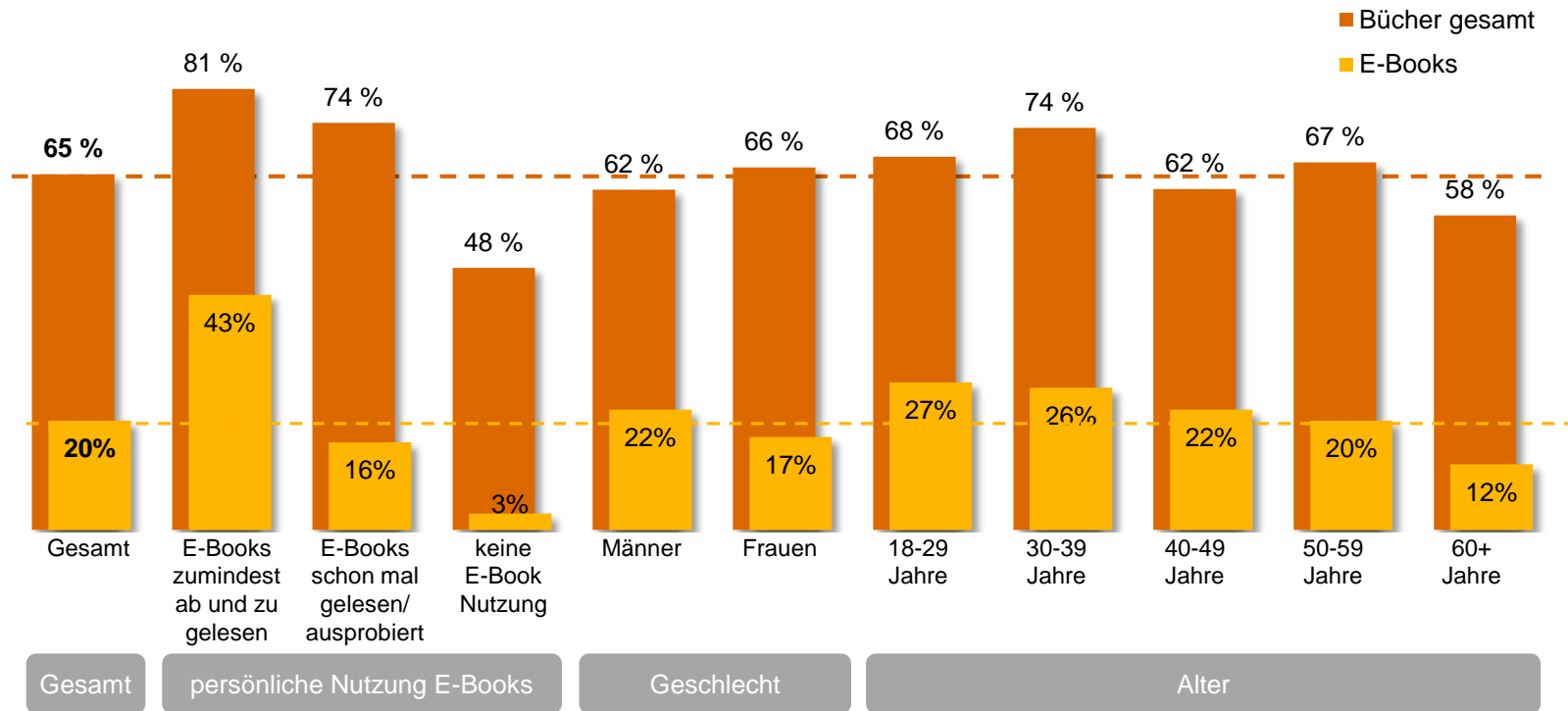
Frage 1: Werden Sie dieses Jahr zu Weihnachten Bücher verschenken?  
Basis: alle Befragten, N=1.000 (Einfachnennung)

\* ohne ‚keine Angabe‘

# Wer verschenkt E-Books zu Weihnachten?

Wer selbst zumindest ab und zu E-Books liest, verschenkt sie auch gerne zu Weihnachten.

## Büchergeschenke zu Weihnachten

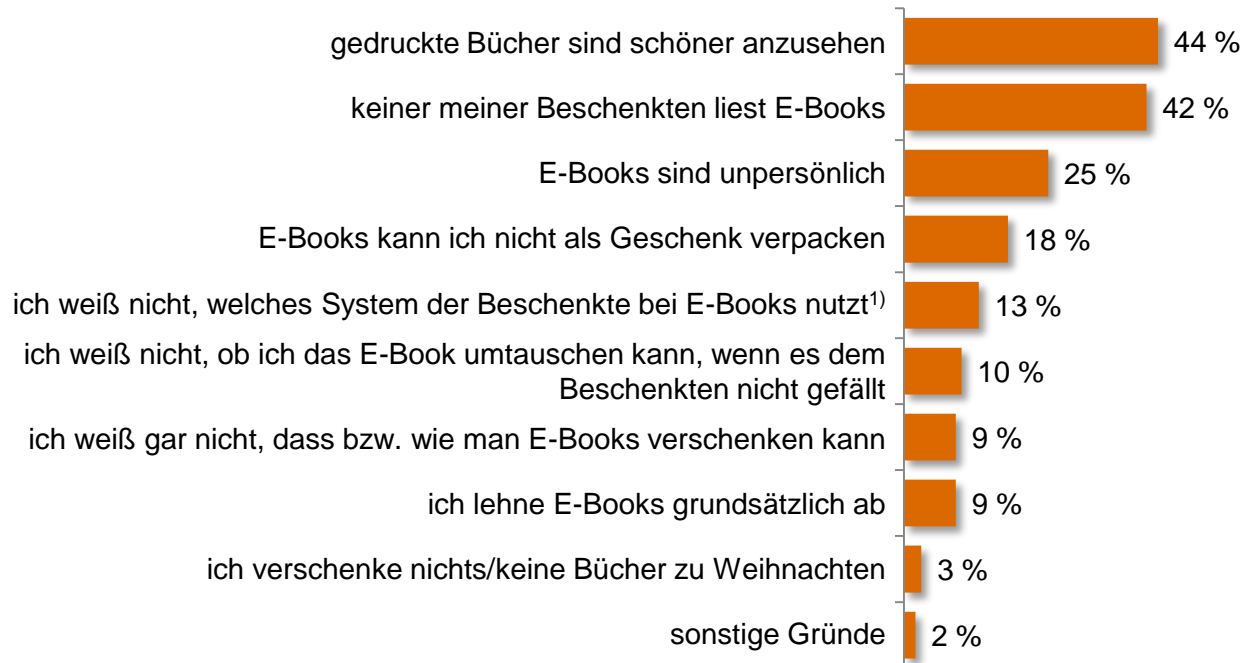


Frage 1: Werden Sie dieses Jahr zu Weihnachten Bücher verschenken?  
Basis: alle Befragten, N=1.000 (Einfachnennung)

# Was spricht gegen E-Books zu Weihnachten?

Vor allem die schönere Optik von gedruckten Büchern spricht gegen ein E-Book als Weihnachtsgeschenk.

## Gründe gegen E-Books als Weihnachtsgeschenk



Frage 2: Warum verschenken Sie keine E-Books zu Weihnachten?

Basis: Befragte, die keine E-Books zu Weihnachten verschenken, N=803 (Mehrfachnennungen)

<sup>1)</sup> (Kindle, Tolino, Apple Books o.ä.)



# Was spricht gegen E-Books zu Weihnachten?

Dass E-Books nicht weihnachtlich verpackt werden können, gefällt besonders Jüngeren und Lesern von E-Books nicht.

## Gründe gegen E-Books als Weihnachtsgeschenk

	persönliche Nutzung E-Books				Alter				
	Total	zumindest ab und zu	schon mal gelesen/ausprobiert	keine E-Book Nutzung	18-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60+ Jahre
Basis	803	216	131	456	124	109	131	152	287
gedruckte Bücher sind schöner anzusehen	44 %	40 %	51 %	45 %	35 %	39 %	43 %	48 %	49 %
keiner meiner Beschenkten liest E-Books	42 %	31 %	35 %	48 %	45 %	33 %	52 %	40 %	40 %
E-Books sind unpersönlich	25 %	19 %	31 %	25 %	27 %	24 %	27 %	24 %	23 %
E-Books kann ich nicht als Geschenk verpacken	18 %	26 %	22 %	12 %	31 %	26 %	21 %	16 %	8 %
ich weiß nicht, welches System der Beschenkte bei E-Books nutzt*	13 %	19 %	18 %	9 %	13 %	10 %	11 %	14 %	15 %
ich weiß nicht, ob ich das E-Book umtauschen kann, wenn es dem Beschenkten nicht gefällt	10 %	14 %	17 %	7 %	12 %	8 %	18 %	10 %	8 %
ich weiß gar nicht, dass bzw. wie man E-Books verschenken kann	9 %	12 %	8 %	8 %	15 %	14 %	8 %	11 %	5 %
ich lehne E-Books grundsätzlich ab	9 %	1 %	7 %	13 %	10 %	9 %	11 %	5 %	9 %
ich verschenke nichts/keine Bücher zu Weihnachten	3 %	6 %	2 %	2 %	2 %	4 %	5 %	5 %	2 %
sonstige Gründe	2 %	4 %	0 %	2 %	2 %	4 %	2 %	1 %	2 %

Frage 2: Warum verschenken Sie keine E-Books zu Weihnachten?

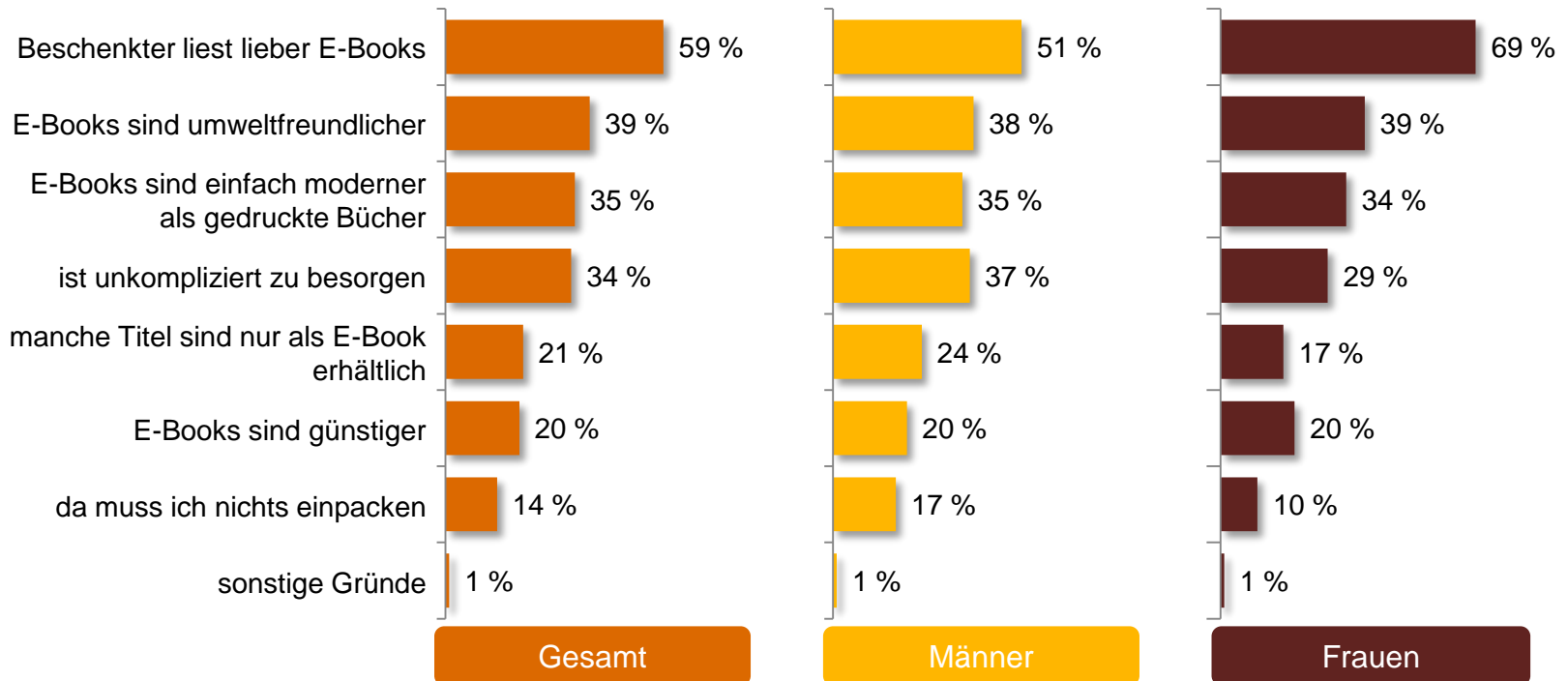
Basis: Befragte, die keine E-Books zu Weihnachten verschenken, N=803 (Mehrfachnennungen)

\*(Kindle, Tolino, Apple Books o.ä.)

# Was spricht für E-Books zu Weihnachten?

Für Männer sprechen unter anderem auch der unkomplizierte Kauf und das Wegfallen des Einpackens für ein E-Book-Geschenk.

## Gründe für E-Books als Weihnachtsgeschenk

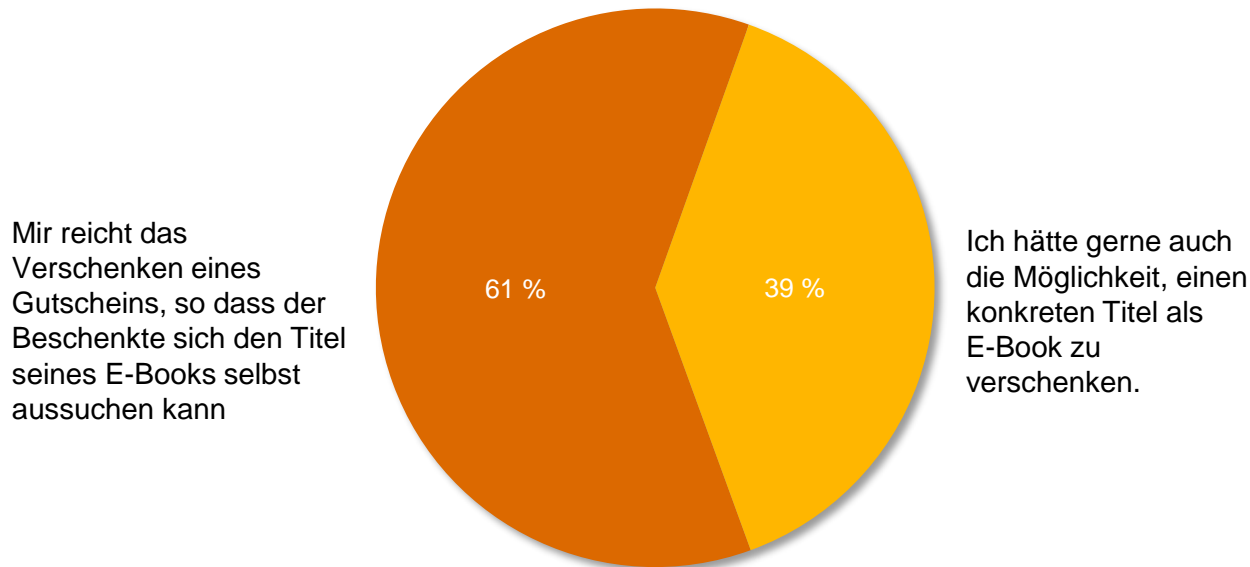


Frage 3: Warum verschenken Sie zu Weihnachten E-Books?  
Basis: Befragte, die E-Books zu Weihnachten verschenken, N=197 (Mehrfachnennungen)

# ***E-Book-Geschenk: Gutschein oder konkreter Titel?***

Wer E-Books verschenkt, ist überwiegend mit dem Verschenken eines Gutscheins – ohne Wahl eines konkreten Buchtitels – zufrieden.

## ***E-Book als Gutschein oder mit konkretem Titel verschenken?***



Frage 4: Wenn man ein E-Book verschenkt, kann man einen Gutschein verschenken, so dass der Beschenkte sich selbst sein E-Book aussuchen kann. Man kann aber auch ein E-Book mit konkretem Titel verschenken, welches dann dem Beschenkten direkt zur Nutzung auf seinem Endgerät zur Verfügung gestellt wird. Welche Möglichkeit bevorzugen Sie?  
Basis: Befragte, die E-Books zu Weihnachten verschenken, N=197 (Einfachnennung)

# Wie häufig werden E-Books gelesen?

Mehr als die Hälfte aller Deutschen haben schon einmal ein E-Book gelesen. Jeder Zehnte möchte es demnächst ausprobieren.

## Nutzung E-Books



Frage 5: Nutzen Sie elektronische Bücher (E-Books)?  
Basis: alle Befragten, N=1.000 (Einfachnennung)

# Wie häufig werden E-Books gelesen?

Männer haben bislang mehr Erfahrungen mit E-Books gesammelt als Frauen. Mit zunehmendem Alter steigt die Ablehnung von E-Books.

## Nutzung E-Books

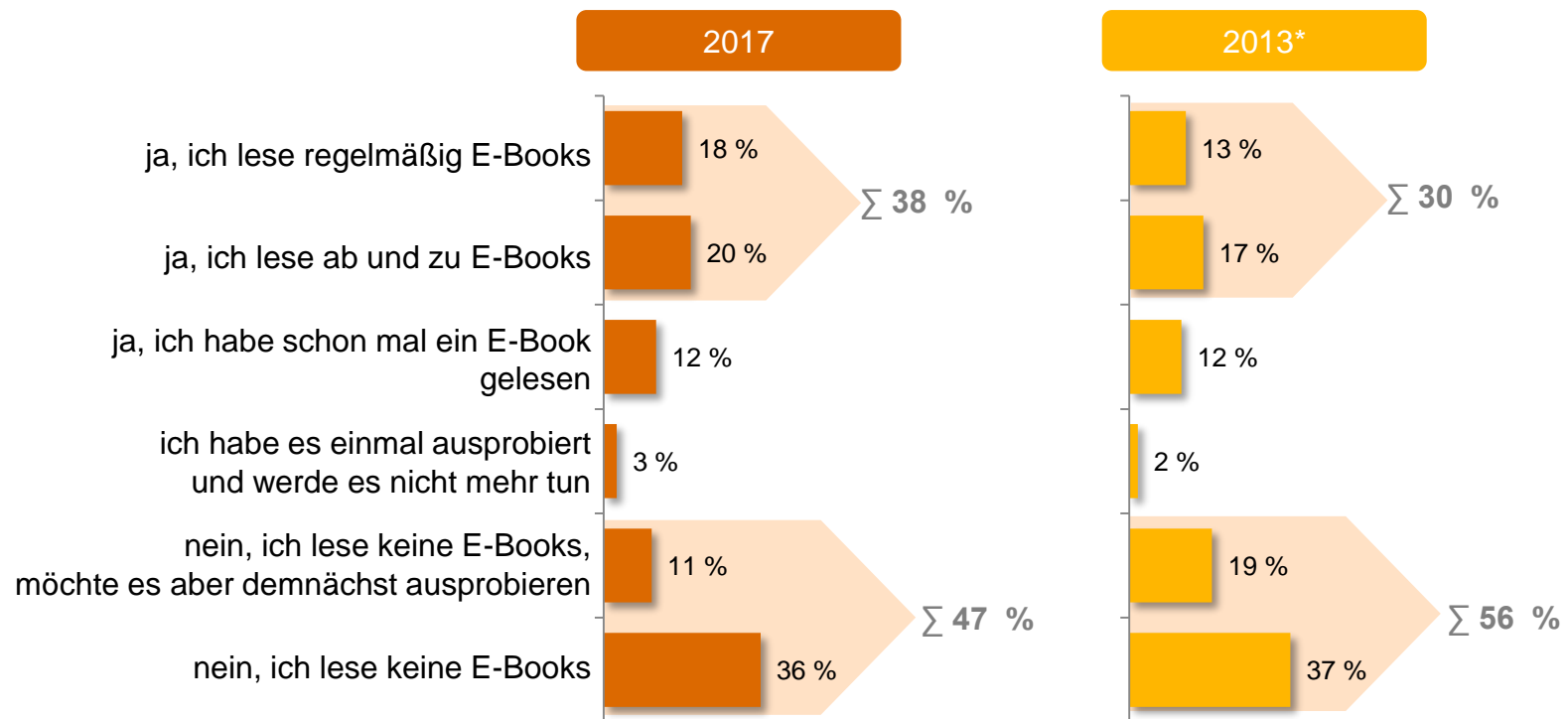
	Geschlecht			Alter				
	Total	Männer	Frauen	18-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60+ Jahre
Basis	1.000	489	511	170	147	167	189	327
ja, ich lese regelmäßig E-Books	<b>18 %</b>	17 %	19 %	18 %	22 %	18 %	21 %	14 %
ja, ich lese ab und zu E-Books	<b>20 %</b>	23 %	17 %	24 %	22 %	27 %	16 %	14 %
ja, ich habe schon mal ein E-Book gelesen	<b>12 %</b>	13 %	11 %	17 %	20 %	13 %	9 %	7 %
ich habe es einmal ausprobiert und werde es nicht mehr tun	<b>3 %</b>	4 %	3 %	6 %	2 %	3 %	2 %	5 %
nein, ich lese keine E-Books, möchte es aber demnächst ausprobieren	<b>11 %</b>	9 %	12 %	9 %	9 %	9 %	14 %	11 %
nein, ich lese keine E-Books	<b>36 %</b>	34 %	38 %	26 %	25 %	30 %	38 %	49 %

Frage 5: Nutzen Sie elektronische Bücher (E-Books)?  
Basis: alle Befragten, N=1.000 (Einfachnennung)

# Wie hat sich die E-Book-Nutzung entwickelt?

In den letzten vier Jahren ist die Zahl der E-Book-Leser gestiegen. Auch die Nutzungsintensität hat sich gesteigert.

## E-Book-Nutzung im Zeitvergleich



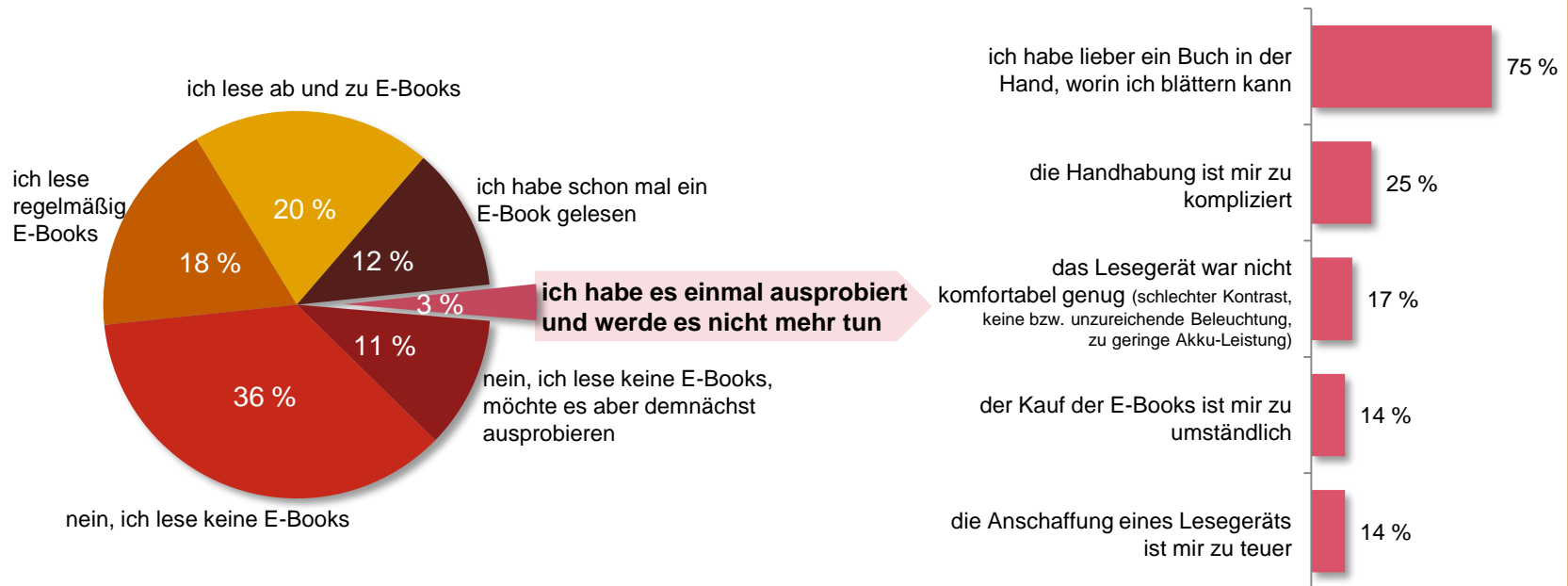
Frage 5: Nutzen Sie elektronische Bücher (E-Books)?  
Basis: alle Befragten, N=1.000 (Einfachnennung)

\* Zahlen aus 2013 basieren auf Deutschen im Alter von 18 bis 65 Jahren

# Warum hat das Lesen von E-Books nicht gefallen?

Wer E-Books einmal ausprobiert hat, findet meist Gefallen daran. Nur 3 % lehnen eine weitere Nutzung meist aus haptischen Gründen ab.

## Gründe gegen eine erneute E-Book-Nutzung



Frage 5: Nutzen Sie elektronische Bücher (E-Books)?  
Basis: alle Befragten, N=1.000 (Einfachnennung)

Frage 6: Wie Sie sagten, haben Sie schon einmal E-Books ausprobiert, werden es aber nicht mehr tun. Warum werden Sie keine E-Books mehr lesen?  
Basis: Befragte, die E-Books einmal ausprobiert haben, es aber zukünftig nicht mehr tun werden, N=36 (Mehrfachnennungen)

# Was hat bislang vom digitalen Lesen abgehalten?

11 % möchte E-Books demnächst ausprobieren. Ein Viertel davon hat bislang allerdings der Preis der Lesegeräte abgeschreckt.

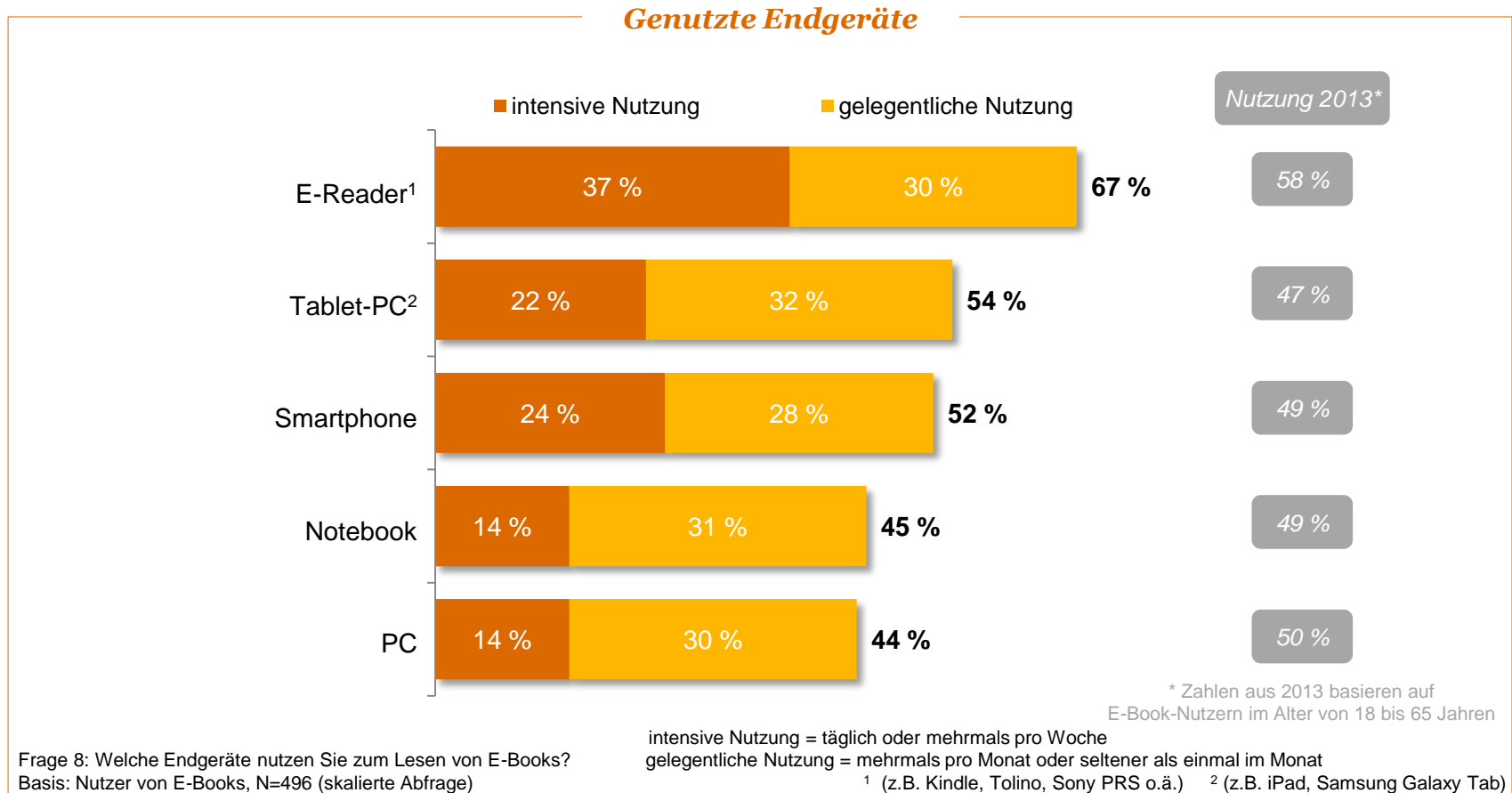
## Was hat bislang von der E-Book-Nutzung abgehalten?





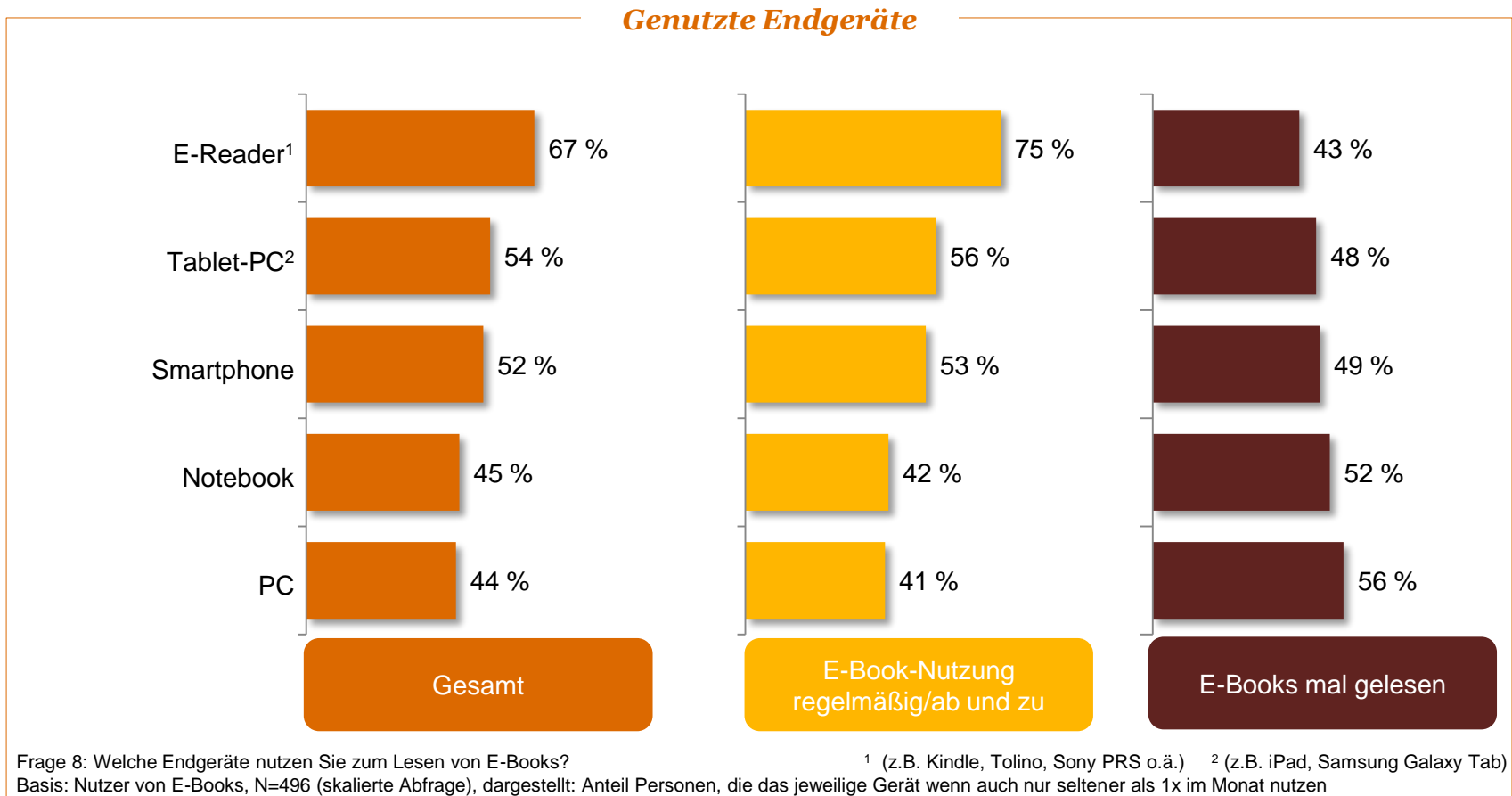
# Auf welchen Geräten werden E-Books gelesen?

E-Reader werden am meisten und am intensivsten zum Lesen von digitalen Büchern genutzt.



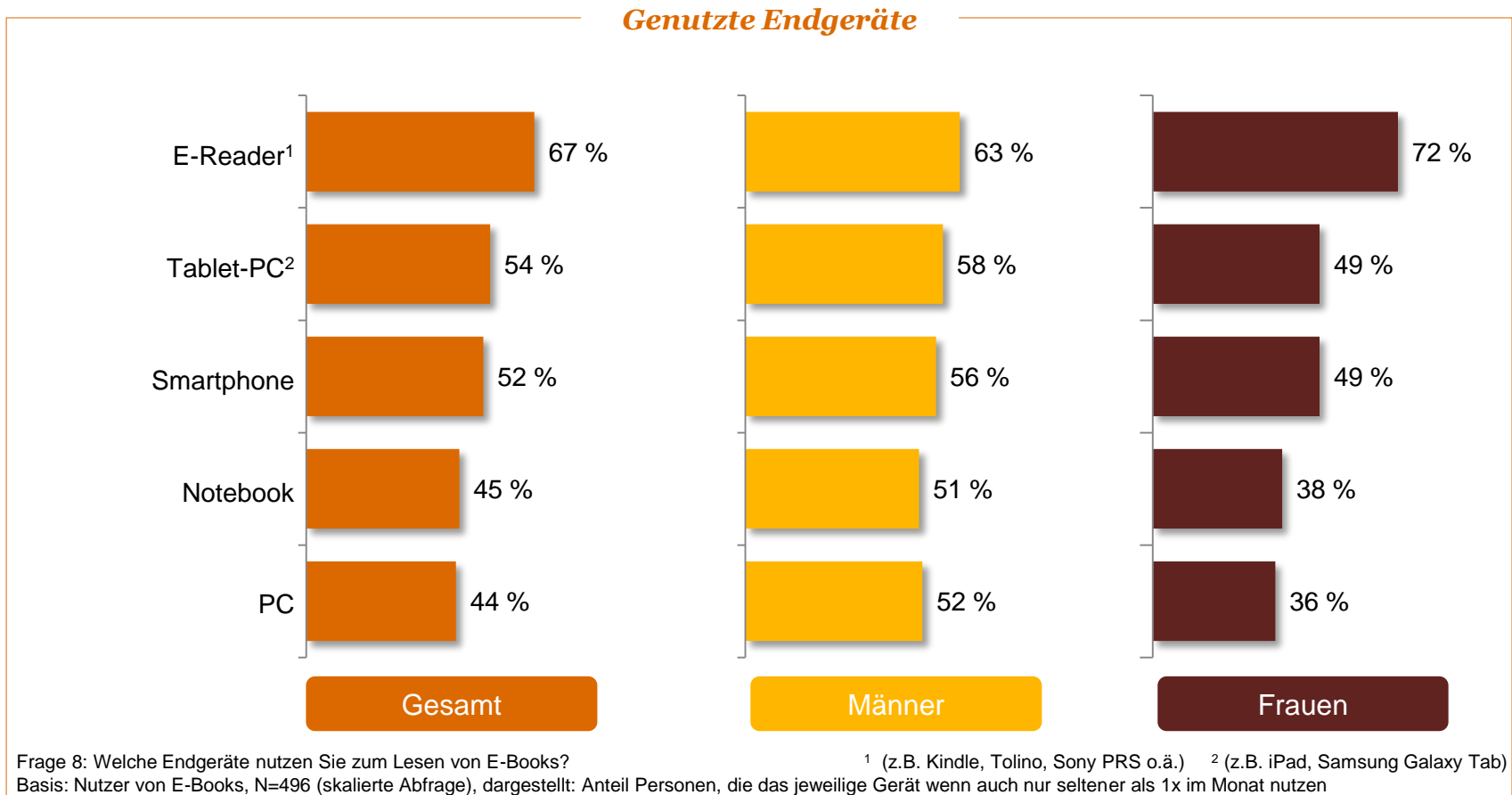
# Auf welchen Geräten werden E-Books gelesen?

Wer häufiger E-Books liest, greift lieber auf einen E-Reader zurück. Die ersten Erfahrungen mit E-Books finden häufig am PC statt.



# Auf welchen Geräten werden E-Books gelesen?

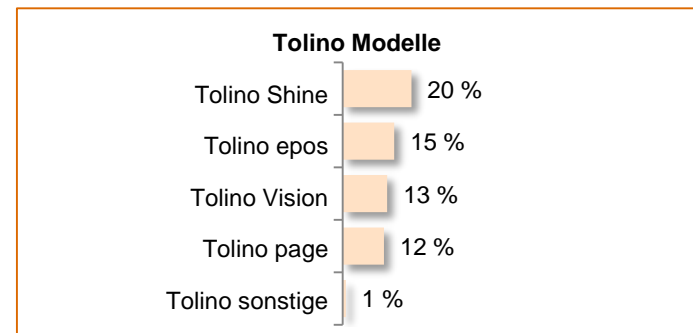
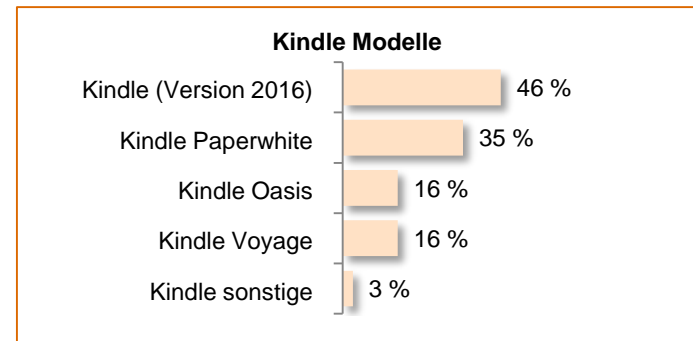
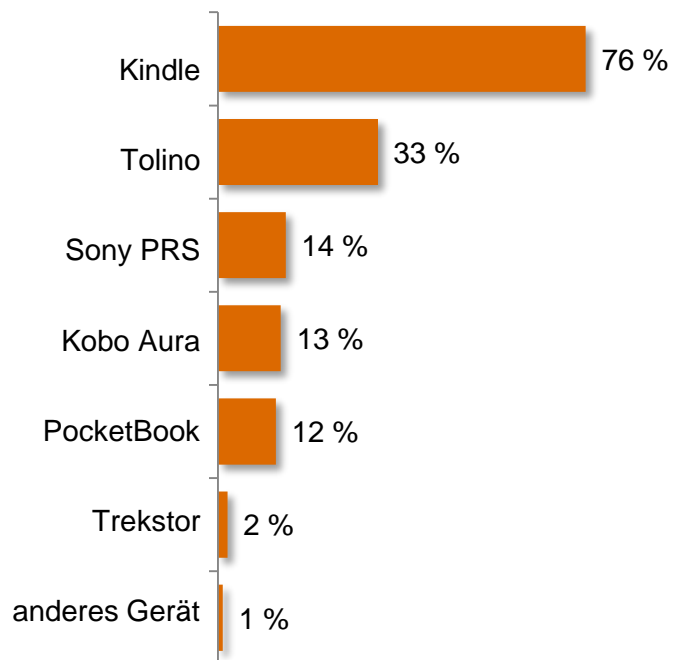
Frauen lesen lieber auf einem E-Reader. Männer greifen häufiger auch zu anderen Endgeräten.



# Welche E-Reader werden überhaupt genutzt?

Mit Kindle haben schon die meisten E-Reader-Nutzer Erfahrung. Tolino wurden von jedem dritten E-Book-Leser schon einmal genutzt.

## überhaupt schon einmal genutzte E-Reader

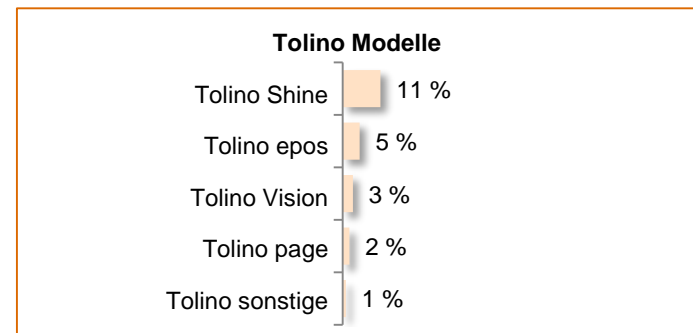
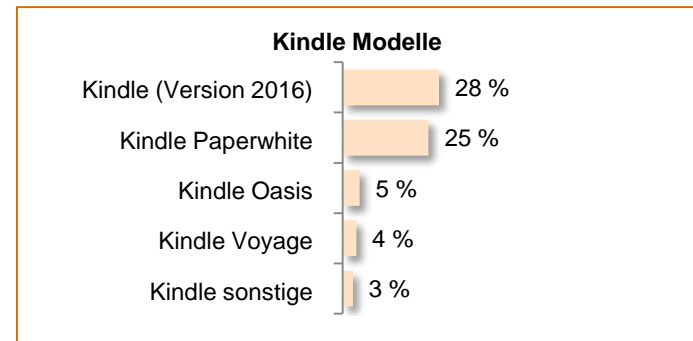
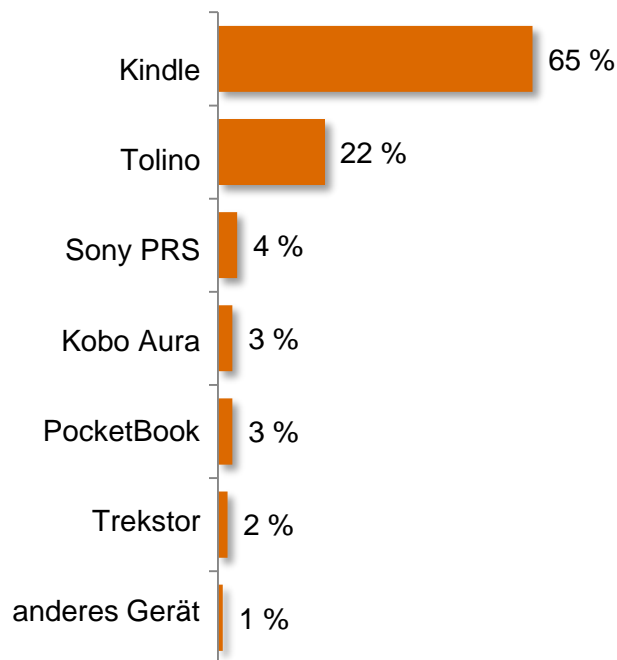


Frage 9: Welche dieser E-Reader haben Sie überhaupt schon einmal zum Lesen Ihrer E-Books genutzt?  
Basis: Nutzer von E-Readern, N=334 (Mehrfachnennungen)

# Welche E-Reader werden am häufigsten genutzt?

Derzeit nutzen 87 % der E-Reader-Nutzer am häufigsten Kindle oder Tolino. Andere Anbieter spielen kaum eine Rolle.

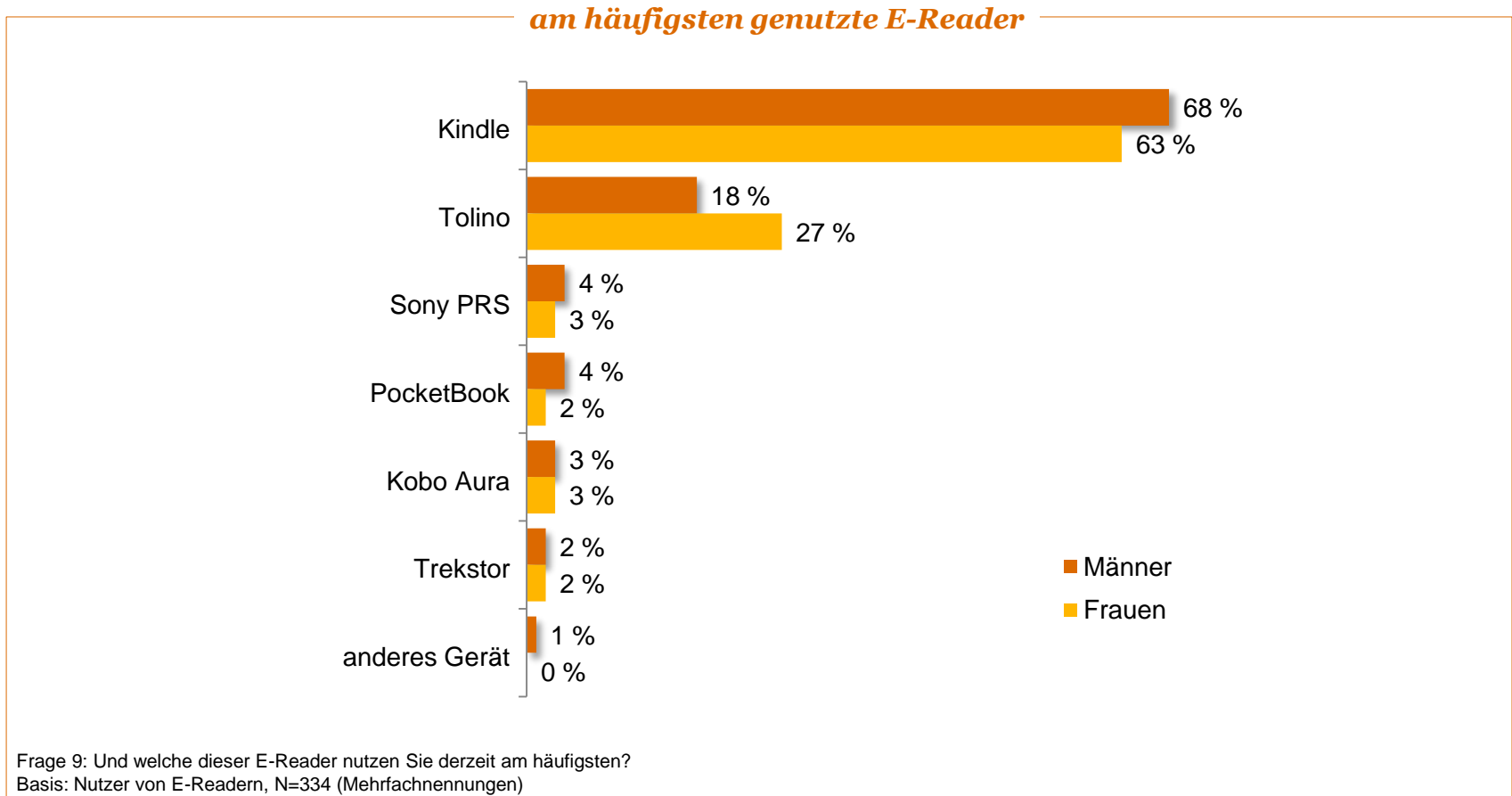
## am häufigsten genutzte E-Reader



Frage 9: Und welche dieser E-Reader nutzen Sie derzeit am häufigsten?  
Basis: Nutzer von E-Readern, N=334 (Einfachnennungen)

# Welche E-Reader werden am häufigsten genutzt?

Der von den großen Buchhandelsketten vertriebene E-Reader Tolino ist bei Frauen häufiger im Gebrauch als bei Männern.



# *Über die Studie*

# *Hintergrund und Untersuchungsansatz*

## *Hintergrund*

Der Berichtsband stellt die Ergebnisse einer Onlinebevölkerungsbefragung zum Thema „**E-Book-Nutzung in Deutschland**“ dar, die im Auftrag der PricewaterhouseCoopers GmbH WPG durchgeführt wurde.

## *Untersuchungsansatz*

- Erhebungsmethode: Onlinepanelbefragung
- Zielgruppe: Deutsche ab 18 Jahren, bevölkerungsrepräsentativ
- Stichprobengröße: N = 1.000
- Erhebungszeitraum: Dezember 2017
- Die Ergebnisse sind auf ganze Zahlen gerundet.



# Statistik

Geschlecht	
männlich	49 %
weiblich	51 %

Alter	
18 bis 29 Jahre	17 %
30 bis 39 Jahre	15 %
40 bis 49 Jahre	17 %
50 bis 59 Jahre	19 %
60 Jahre und älter	32 %

Haushaltsgröße	
1 Person	27 %
2 Personen	43 %
3 Personen	15 %
4 Personen und mehr	15 %

Haushaltsnettoeinkommen	
unter 1.000 Euro	9 %
1.000 bis unter 2.000 Euro	23 %
2.000 bis unter 3.000 Euro	27 %
3.000 bis unter 4.000 Euro	18 %
4.000 Euro und mehr	13 %
keine Angabe	10 %

Kinder unter 18 Jahren im Haushalt	
ja	31 %
nein	69 %

schulpflichtige Kinder im Haushalt	
ja	18 %
nein	82 %

Bildung	
kein Abschluss/Volks-/Hauptschule	13 %
mittlere Reife	37 %
Fachhochschulreife/Abitur	24 %
abgeschlossenes Studium	25 %
keine Angabe	1 %

Berufstätigkeit	
Schüler/in, Auszubildende/r, Student/in	6 %
Arbeiter/in	6 %
Angestellte/r	41 %
Selbständige/r, Freiberufler	8 %
Beamter/in	2 %
zur Zeit arbeitslos	4 %
ohne Berufstätigkeit (Rentner/in, Hausfrau/-mann)	32 %
keine Angabe	1 %

Bundesland	
Baden-Württemberg	13 %
Bayern	16 %
Berlin	4 %
Brandenburg	3 %
Bremen	1 %
Hamburg	2 %
Hessen	7 %
Mecklenburg-Vorpommern	2 %
Niedersachsen	10 %
Nordrhein-Westfalen	22 %
Rheinland-Pfalz	5 %
Saarland	1 %
Sachsen	5 %
Sachsen-Anhalt	3 %
Schleswig-Holstein	3 %
Thüringen	3 %

Familienstand	
ledig	25 %
verheiratet, mit Partner/in zusammenlebend	59 %
geschieden/verwitwet/getrennt lebend	16 %
keine Angabe	0 %

Basis: alle Befragten, N = 1.000

---

# ***Ihre Ansprechpartnerin***

## **Julia Wollschläger**

PwC Communications

Moskauer Straße 19

40227 Düsseldorf

Telefon: +49 211-9815095

Mobil: +49 160-96987497

E-Mail: [julia.wollschlaeger@pwc.com](mailto:julia.wollschlaeger@pwc.com)